

Messel / Eppertshausen

Mehr Service dank 115

[24.04.2019] Die Gemeinden Messel und Eppertshausen haben sich dem 115-Verbund angeschlossen. Die Bürger der beiden hessischen Kommunen können Verwaltungsfragen somit unkompliziert per Telefon klären.

Fragen zu Angelegenheiten der Kommune, der Länder und des Bundes können die Bürger der Gemeinden Messel und Eppertshausen seit April über die Behördennummer 115 klären. Rund 10.000 Bürger erhalten damit einen direkten Draht in die Verwaltung, heißt es in einer Pressemeldung auf der 115-Website. Mit der Teilnahme an der 115 bekennen sich die beiden hessischen Gemeinden zum einheitlichen Serviceversprechen: 75 Prozent aller Anrufe sollen innerhalb von 30 Minuten angenommen werden, 65 Prozent ohne eine Weitervermittlung sofort beantwortet werden. Sollte dies nicht möglich sein, soll der Anrufer innerhalb von 24 Stunden eine Rückmeldung per Telefon, Fax oder E-Mail erhalten. Von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr steht der 115-Service zur Verfügung. „Das ist ein Service, den wir alleine nicht leisten könnten“, sagt der Hauptamtsleiter der Gemeinde Messel Maik Trumpfeller. Über 55 Kommunen, zwölf Länder und die gesamte Bundesverwaltung haben sich dem 115-Verbund bereits angeschlossen, heißt es in der Meldung weiter. Dank Gebärdentelefon können auch Gehörlose und hörbehinderte Menschen den Service nutzen.

(ve)

Stichwörter: 115, Messel, Eppertshausen, Bürgerservice